

30 Jahre

„Förderverein Kirchenmusik Heilig Kreuz“

Eine Erfolgsgeschichte

Im November 1987 gründete der damalige Kirchenmusiker Karl Paul Grimm zusammen mit Frau Ursula Hönle den „Förderverein Kirchenmusik Heilig Kreuz“ aus dem Anliegen heraus, Kirchenkonzerte in Heilig Kreuz finanziell abzusichern (da diese von der Pfarrei nicht bezuschusst werden) und beim anstehenden Orgelneubau ideell und finanziell mitzuhelfen.

Herr Grimm wechselte bereits im November 1988 nach München. Am 1. Juli 1989 trat ich meinen Dienst in Heilig Kreuz an. Bereits am 7. Oktober 1990 konnte das 1. Konzert – noch mit kleinerer Besetzung – stattfinden, gefolgt vom 1. großen Kirchenkonzert mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart: „Missa solemnis“ für Soli, Chor und Orchester, „Exultate, jubilate“ für Solosopran und Orchester, „Kirchensonate in C“ und „Fantasia“ für Orgel. Und es folgten viele große Konzerterlebnisse mit verschiedensten Werken aus dem reichen Schatz der Kirchenmusik.

Seit 1990 hat der „Förderverein Kirchenmusik Heilig Kreuz“ 30 Kirchenkonzerte, 11 Adventskonzerte (seit 2006 – vorher wurden sie vom Kirchenmusiketat der Pfarrei finanziert) und 5 Jubiläumskonzerte (zum 10-, 15-, 20jährigen Bestehen des Rhythmuschores und zum 20- und 25jährigen Bestehen der Bläsergruppe, Männerschola, Flötengruppe und des Instrumentalkreises Heilig Kreuz) sowie 3 Benefizkonzerte mit externen Musikern zugunsten der Orgel veranstaltet und finanziell unterstützt und abgewickelt.

**Das ergibt die beeindruckende Zahl von 49 Konzerten,
davon 46 unter meiner Leitung.**

Dafür kann ich nur Danke sagen. Ohne den Förderverein wären diese vielen Konzerte, auch in dieser Größenordnung mit großem Orchester, tollen Solisten und auch dem dafür benötigten teuren Notenmaterial, nicht möglich gewesen.

Doch das segensreiche Wirken des Fördervereins beschränkt sich nicht nur auf die Finanzierung von Konzerten und die Mithilfe beim Orgelneubau, sondern er unterstützt durch unzählige Anschaffungen auch die gottesdienstliche Musik und die ganze Bandbreite der Kirchenmusik in Heilig Kreuz. Folgende Aufzählung erhebt nicht den Anspruch der Vollständigkeit: Notenständer, Mikrofone und Mikrofonständer, Mischpulte, Kabel und Zubehör für die Technik,

Podeste, Cembalo, Reparaturen der Klaviere im Probenraum und in der Kirche, Schreibtisch und Schreibtischstuhl für den Probenraum, Notenmaterial und Boxen für Noten und noch Vieles mehr.

Die Vielfalt und die Strahlkraft der Kirchenmusik von Heilig Kreuz weit über die Pfarreigrenzen hinaus ist somit eng verbunden mit dem Wirken des „Fördervereins Kirchenmusik Heilig Kreuz“. Ohne ihn würden die Kirchenmusik und mit ihr die Pfarrei Heilig Kreuz nicht so gut dastehen.

30 Jahre „Förderverein Kirchenmusik Heilig Kreuz“ – eine Erfolgsgeschichte! Von diesen 30 Jahren durfte ich bisher 28 Jahre Nutznießerin sein. Das erfüllt mich mit tiefer Dankbarkeit. Ich danke dem 1. Vorsitzenden Herrn Thomas Kanf (seit 1999) und seiner Vorgängerin Frau Ursula Hönle, der Kassiererinnen Frau Birgit Meyer (seit 2012) und ihren Vorgängerinnen Frau Marlies Mayr und Frau Sophie Lenhart sowie allen Mitgliedern, Helfern und Helferinnen, Spendern und Spenderinnen und allen, die uns in irgendeiner Art und Weise unterstützt haben und unterstützen. Gott segne Sie dafür.

Das 30jährige Jubiläum begehen wir mit einem
großen Jubiläumskonzert am

29. Oktober 2017 um 18.00 Uhr in Heilig Kreuz

mit der „Messe in B-Dur“ für Soli, Chor und Orchester von Franz Schubert, „Psalm 150“ für Chor und Orchester von Cesar Franck, „Ein feste Burg ist unser Gott op. 31“ für Orgel von Otto Nicolai u. a. Es ist das **50. Konzert des Fördervereins** - also ein Doppeljubiläum.

Sollten auch Sie bereit sein, die Kirchenmusik in Heilig Kreuz als Mitglied (derzeit sind wir 45) des „Fördervereins Kirchenmusik Heilig Kreuz“ zu unterstützen, so würden wir uns sehr darüber freuen. Der Jahresbeitrag beträgt 36 Euro (wer will, kann ihn erhöhen), Beitrittserklärungen liegen am Zeitschriftenstand auf oder sind im Pfarrbüro (Tel. 08131/320760) erhältlich oder können von unserer Homepage www.erzbistum-muenchen.de/Pfarrei/PV-Dachau-HI-Kreuz-St-Peter/Kirchenmusik heruntergeladen werden.

Dem „Förderverein Kirchenmusik Heilig Kreuz“ wünsche ich, dass sich auch in Zukunft immer wieder genügend Menschen finden werden, die diese gute Sache unterstützen, damit auch weiterhin die Kirchenmusik Heilig Kreuz in dieser Fülle gedeihen kann.

Irmgard Reichl
Kirchenmusikerin und Dekanatsmusikpflegerin